

HISTORISCHER VEREIN FÜR SCHWABEN

www.hv-schwaben.de



Geschäftsstelle: Schaezlerstraße 25, 86152 Augsburg
(Staats- und Stadtbibliothek)
Telefon 0821/324-2747 · Telefax 0821/324-2732

Konto: Nr. 089151, Stadtparkasse Augsburg (BLZ 720 500 00)
IBAN: DE 80 7205 0000 0000 089151 · SWIFT-BIC: AUGSDE77
Steuer-Nr. 103/109/10126

Historischer Verein für Schwaben
Schaezlerstraße 25 · 86152 Augsburg

Augsburg, den 19. Mai 2010

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,

bekanntlich fand vom 16. bis 18. September 2009 in der Schwabenakademie Irsee die Tagung **Schwaben und Italien – zwei europäische Kulturlandschaften zwischen Antike und Moderne** statt. Sie sollte die ab 21. Mai 2010 laufende Bayerische Landesausstellung 2010 des Hauses der Bayerischen Geschichte mit dem Titel **BAYERN – ITALIEN** vorbereiten. In einer „Gewaltaktion“ ist es gelungen, die Tagungsbeiträge im Band 102 unserer „Zeitschrift des Historischen Vereins für Schwaben“ (ZHVS) zum Ausstellungsbeginn fertigzustellen. Die Präsentation soll in Verbindung mit der Mitgliederversammlung erfolgen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, im Staatlichen Textil- und Industriemuseum (tim) den dortigen Teil der Landesausstellung eintrittsfrei zu sehen. Auch Gäste sind willkommen.

Gemäß §§ 11, 12 der Vereinssatzung lade ich Sie hiermit ein zur

Mitgliederversammlung 2010

Zeit und Ort:

Donnerstag, 10. Juni 2010

18.00 Uhr (bis 20.30 Uhr)

Staatliches Textil- und
Industriemuseum (tim)

Provinstraße 46

86153 Augsburg

Multivisionsraum, 1. Stock des
Eingangsbereiches*

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung sowie Totengedenken;
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden;
3. Bericht über die Jahresabrechnung 2009;
4. Bericht über die Kassenprüfung;
5. Entlastung der Vorstandschaft;
6. nach Bestellung eines Wahlleiters
 - Wahl neuer Schatzmeister/innen
 - Wahl eines neuen Kassenrevisors
7. Verschiedenes:
Antrag auf Satzungsänderung zugunsten grundsätzlich geheimer Wahlen

zu Nr. 6.:

Da Herr Werner Rau infolge Nichtverlängerung seines Vertrags als stellvertretender Vorstandsvorsitzender aus der Stadtparkasse Augsburg ausgeschieden ist und nicht mehr zur Verfügung steht, und auch Frau Zeffi Bowles sich nicht mehr in der Lage sieht, weiter das Schatzmeisteramt wahrzunehmen, ist die Bestellung neuer Kräfte notwendig.

zu Nr. 7.:

Bei der letzten Mitgliederversammlung am 30.03.2009 hat Vereinsmitglied Frau Edith Seidl M.A. folgenden Antrag auf Änderung der Satzung eingebracht:

bitte wenden

* Zum „tim“ gelangt man mit der städtischen Omnibuslinie 36 (auch 31), Haltestelle Kammgarnquartier/Schäfflerbachstraße, oder mit dem Auto über die Prinzstraße, Abbiegen in die Schäfflerbachstraße und weiteres Abbiegen in die Provinstraße; es gibt auch eine Zufahrt von der Schleifenstraße/Nagahama-Allee über die kurze Oberbürgermeister-Hohner-Straße zur Provinstraße 46.

§ 14 (Satz 3) der Satzung soll in folgender Weise geändert werden:

Der Satz „Die Wahl erfolgt geheim, wenn mindestens ein Viertel der erschienenen Mitglieder darauf anträgt.“ wird ersetzt durch den Satz: „Die Wahl erfolgt geheim.“

Diese Änderung hätte zur Folge, dass anstatt des bisherigen Grundsatzes einer offenen Wahl eine geheime Wahl auch bei nur einem einzigen Kandidaten stattfinden müsste, was das Verfahren umständlicher machen würde. Bei mindestens zwei Kandidaten für ein Amt gilt schon immer eine geheime Wahl. Hinweis: Für den Fall einer Satzungsänderung können ausnahmsweise Mitgliederstimmen auch schriftlich an den Verein eingesandt werden (§ 26 der Satzung).

Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens bis **Mittwoch, den 2. Juni 2010** (Tag vor Fronleichnam) bei der Geschäftsstelle des Vereins in der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, Schaezlerstr. 25, 86152 Augsburg, schriftlich einzureichen.

Falls Sie an der Teilnahme der Versammlung verhindert sind, besteht die Möglichkeit, Ihre Stimme auf ein teilnehmendes Vereinsmitglied zu übertragen (siehe Abschnitt „Schriftliche Vollmacht“).

Wir bitten Sie um zahlreiche Teilnahme an der Mitgliederversammlung, um die Beschlussfähigkeit sicherzustellen (ab 30 stimmberechtigte Vereinsmitglieder; § 12 Nr. 2 Satz 1 der Satzung).

Etwa um 18.45 Uhr
Mittelshed des tim

Öffentliche Präsentation des eingangs genannten neuen Bandes 102 des Vereinsjahrbuchs

Die anwesenden Vereinsmitglieder können – gegen Empfangsbestätigung – diesen Band vom Verlag Wißner erhalten.

Danach kann das Buch dann bis Ende Juni 2010 in der Staats- und Stadtbibliothek – wiederum gegen Empfangsbestätigung – abgeholt werden. Bitte machen Sie davon zahlreichen Gebrauch; der Verein spart dadurch erhebliche Versandkosten. Danach werden die Bücher per Post versandt.

Etwa um 19.15 Uhr
tim

Führung durch die Bayerische Landesausstellung *Bayern – Italien: Sehnsucht, Strand und Dolce Vita* (die jüngste Vergangenheit der Beziehungen der beiden Länder)

Etwa um 20.15 Uhr
Foyer des tim

Kleiner Stehempfang und Ausklang der Veranstaltung

Weitere Veranstaltungen:

Samstag, 19. Juni 2010
8.00 Uhr
Abfahrt des Omnibusses in Augsburg, Fuggerstraße, beim Alten Justizgebäude

Exkursion nach Füssen zum dortigen Teil der Bayerischen Landesausstellung *Bayern – Italien* im Kloster St. Mang: „*Kaiser, Kult und Casanova*“
Dazu Besichtigungen auf den Spuren des Füssener Baumeisters, Stuckator und Malers Johann Jakob Herkomer (1652–1717), u. a. Besuch der vor einigen Jahren restaurierten katholischen Pfarrkirche St. Ulrich in Seeg
Die Kosten für Fahrt und Ausstellungseintritt werden im Bus erhoben (je nach Zahl der Teilnehmer 30,00 bis 35,00 EUR).
Leitung und Erläuterungen: Geschäftsführer **Rainer Frank**
Bitte schriftliche Anmeldung bis spätestens 10. Juni 2010 (siehe Vordruck).

Montag, 12. Juli 2010
19.30 Uhr
Staats- und Stadtbibliothek
Schaezlerstr. 25
86152 Augsburg
Lesesaal (Untergeschoss)

Vortrag von **Dr. Alois Koch**, Schwifting:
Die Kardinalstraße und andere Varianten des Fernhandelsweges Augsburg – Venedig in Spätmittelalter und früher Neuzeit
Für den Fernhandel zwischen Augsburg und Venedig war der sichere und zuverlässige Transport der zum Teil äußerst wertvollen Güter von entscheidender Bedeutung. So entstand als Transportorganisation das Rod- (Rott-)Fuhrwesen. Vertragspartner waren für die Kaufleute die Stadt Augsburg, für die Fuhrleute die jeweiligen Landesherren der Wege nach und von Venedig. Eine beträchtliche Anzahl von Zollstationen, von Maut- und Niederlagsgebühren führte dazu, dass sogenannte Gutfertiger eigene, private Organisationen aufbauten. Für die in bayerischem Territorium liegenden Rott-Orte bildeten vor allem die Routen durch das Hochstift Augsburg eine gefährliche Konkurrenz.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Wolfgang Wüst
1. Vorsitzender

Schriftliche Vollmacht

Gemäß § 12 Nr. 2 Abs. 3 der Satzung des Historischen Vereins für Schwaben übertrage ich meine Stimme für Wahlen oder Abstimmung bei der Mitgliederversammlung am 10. Juni 2010 an

Herrn/Frau

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Zur Exkursion des Historischen Vereins für Schwaben
nach Füssen am 19. Juni 2010

melde ich Person/en an.

Anschrift/Telefon:

An den
Historischen Verein für Schwaben
bei der Staats- und Stadtbibliothek
Schaezlerstr. 25
86152 Augsburg

.....
Datum

.....
Unterschrift